

FC Tarp – Oeversee – SG Rot Blau Lagedeich II 1 : 0

Am Sonntag fand unser nächstes Meisterschaftsspiel gegen den FC Tarp – Oeversee statt. Leider gingen wir als Verlierer vom Platz. Diese Niederlage habe ich bis jetzt noch nicht so richtig verstanden. Klar spielbestimmend und Torchancen im Überfluss und kein Tor erzielt.

Wir fingen gleich recht druckvoll an und hatten nach knapp einer viertel Stunde unsere erste sehr gute Möglichkeit. Nach einem Traumpass von Tjorve stand Tom alleine vor dem gegnerischen Torwart und konnte den Ball nicht im Tor unterbringen. Danach die Szene, die bezeichnend für das Spiel unserer Mannschaft an diesem Tag war. Tom setzte sich wunderbar auf der rechten Außenseite durch und flankte über den Torwart und die gesamte Abwehr hinweg, so dass Jan – Iven eigentlich nur den Ball ins leere Tor einnicken musste. Doch aus einem Meter Entfernung schaffte er es den Ball in die Latte zu köpfen. Der Abpraller fiel dann Lyon ca. 30 cm vor der Torlinie vor den Kopf und wir hatten schon alle die Arme in die Luft gestreckt. Doch er schaffte es den Ball aus dem Tor zu köpfen. Damit wusste ich schon, dass es sehr schwer wird heute Punkte aus Oeversee mitzunehmen. Jetzt kam auch Tarp – Oeversee zu ihrer ersten und einzigen Torchance in der ersten Halbzeit. Urplötzlich stand der Linksaußen, nach einem Befreiungsschlag, völlig blank vor unserem Tor. Doch Lars konnte diese Situation bravurös meistern. Danach hatten wir das Geschehen klar im Griff, wurden auch immer wieder gefährlich. Nur der letzte Pass kam nicht an.

Nach dem Seitenwechsel wurde Tarp – Oeversee etwas stärker oder besser gesagt, wir ließen etwas nach. Genau in dieser Phase erzielten sie auch das Siegtor. Nach einem Freistoß aus dem Halbfeld stand ein Spieler von Tarp – Oeversee ganz alleine 7 Meter vor dem Tor und konnte unbedrängt den Ball einschieben. Danach habe ich versucht durch interne Umstellungen noch das Ausgleichstor zu erzielen. Was dabei heraus sprang, waren 2 Pfosten- und 1 Lattenschuss. Zuerst setzte Lukas den Ball freistehend an die Latte. Dann war Jönne dran. Seinen fulminanten Distanzschuss lenkte der Torwart an den Innenpfosten und vor dort aus rollte der Ball wieder heraus. Kurt vor Schluss war es dann Lukas, der den Ball an den Außenpfosten drosch.

Fazit : Insgesamt eine sehr überzeugende Leistung der Mannschaft. Und wenn wir nicht vergessen hätten Tore zu erzielen, wäre sicherlich ein lockerer Sieg herausgesprungen. Alle haben mich von der Nummer 1 bis zur Nummer 13 überzeugt. Hervorzuheben sind aber Jönne und Tjorve. Jönne hat in der Defensive ein Superspiel gemacht und fast jeden Zweikampf gewonnen und auch seine Abspiele kamen zumeist an. Tjorve war der überragende Mann auf dem Platz. Anspiele perfekt, lauffreudig und immer da, wo es sein musste. Der Trainer unseres Gegners meinte nach dem Spiel, dass es sehr viel Freude machte Tjorve zuzusehen. Ebenfalls waren alle, Trainer, Zuschauer und Spieler in Oeversee so ehrlich, dass sie davon sprachen, dass das Ergebnis ein Witz ist.

Eigentlich sage ich ja nie etwas zu den Schiedsrichtern. Und wir haben auch nicht wegen des Schiedsrichters verloren. Aber ein Schiedsrichter sollte Partner auf dem Spielfeld sein und nicht Schulmeister. Ob ein Einwurf nun 30 cm weiter von links oder rechts ausgeführt wird, ist doch egal. Und wenn sich Spieler anfeuern, finde ich es sogar gut und ist nicht mit gelben Karten zu ahnden. Oder wenn ein Spieler ihn darauf aufmerksam macht, dass er nun schon zum achten Mal von hinten getreten wird sollte man auch keine gelbe Karte zücken, sondern sehen, dass ich solche Spieler schütze.

Mannschaft : Lars, Tade, Max, Lukas, Jonte, Jönne, Tom, Jan-Iven, Lyon, Danny und Tjorve.
Eingewechselt: Mattes und Paul



Die Mannschaft in Tarp – Oeversee mit dem neuen Co. Trainer Ingo

Heinz Dieter Richert